



# GASSLER

DER OBERFLÄCHENSPEZIALIST

**Hans Gassler AG**  
**Güterstrasse 6**  
**5014 Gretzenbach**

Tel. 062 858 80 10  
Fax 062 858 80 19  
info@gassler.ch  
www.gassler.ch

## Newsletter Juni 2011



**U**nterwegs in den Süden sind die in unserem Werk in Gretzenbach frisch beschichteten Wellbänder, welche in die Lärmschutzwand entlang der Nationalstrasse A2 in Bissone/TI eingebaut werden.



Bissone gehört zu den am stärksten lärmgeplagten Gemeinden der Schweiz. Täglich durchqueren rund 70'000 Fahrzeuge das Gemeindegebiet. Eine Teilüberdachung wird für die dringend nötige Entlastung sorgen.

Unsere Pulverbeschichtungsanlage läuft auf Hochtouren: die letzten Aluminium-Elemente für Bissone werden zurzeit beschichtet. Die bogenförmigen Wellbänder haben eine beträchtliche Länge von mehr als fünf Metern und variieren in der Breite bis zu einem Meter. Sie werden beidseitig beschichtet – das ergibt sehr grosse Flächen: Eine Herausforderung für Personal und Anlage!

### Höchste Qualitätsansprüche

Da die Lärmschutzwände entlang der Nationalstrasse extremsten Belastungen ausgesetzt sein werden, wird die ganze Konstruktion durch eine hochwetterbeständige Pulverbeschichtung (Beschichtungsstärke 80 µm) dauerhaft gegen Korrosion geschützt.

### Pulverkabine

Die Lichtschranken vor der Pulverkabine messen die durchlaufenden Bleche genauestens aus. So wird der Abstand zwischen Pulverpistole und bogenförmigem Wellband automatisch gesteuert und die Schichtdicke konstant aufgetragen.



©Pulverkabine Hans Gassler AG

### Auf Farbe achten

Aus verkehrstechnischen Sicherheitsgründen darf die Farbe auf keinen Fall reflektieren. Als Farbe wurde ein helles Grau, matt gewählt.

### Just in Time

Anlieferung, Beschichtung, Auslieferung sowie die anschliessende Montage auf der Baustelle müssen koordiniert und die Termine genau eingehalten werden: Ein Produktionsprozess just in time, damit die Elemente zum richtigen Zeitpunkt unterwegs in den Süden sind.

### In Zahlen

- Beschichtung von insgesamt 25'000 m<sup>2</sup> Aluminium-Wellband
- Dies entspricht der Fläche von zirka vier Fussballfeldern
- Beschichtung in zwei Etappen: eine im März 2010, die andere im Mai 2011